

Pfarrgemeinderat St. Ludgerus	 <p data-bbox="1011 241 1374 360">PROPSTEIPFARREI ST. LUDGERUS ESSEN-WERDEN</p>
Protokoll 1/2022 abgestimmte Fassung vom 12.4.2022 Datum: 22.02.2022 Ort: Online Protokollantin: Agnieszka Bitner-Szurawitzki	
Teilnehmende: P. Baumann, Dr. G. Becker, Dr. A. Bitner-Szurawitzki, B. Chlosta, E. Dorn-Schwägerl, T. Engel, D. Geißler, L. Heumann, C. Himmel, M. Keienburg, M. Niekämper, J. Oberlehberg, F. Parzinger, Dr. J. Schmidt, Dr. N. Verweyen, Dr. U. Wiesweg zudem als Gäste: Fr. Cruse, Hr. Grotegut	

TOP 1: Geistlicher Impuls und Begrüßung

TOP 2: Rückblick auf den Klausurtag (19.02.2022)

TOP 3: Berichte aus den Gemeinden

TOP 4: Bericht aus dem PGR-Vorstand

TOP 5: Bericht aus dem Kirchenvorstand

TOP 6: Sonstiges

TOP 1: Geistlicher Impuls und Begrüßung (Hr. Verweyen)

- Der geistliche Impuls wird jedes Mal von einem anderen PGR-Mitglied vorbereitet, dabei gehen wir alphabetisch vor.
- Die Protokolle sollen zeitnah den PGR-Mitgliedern zur Verabschiedung vorgelegt werden.
- Zur gezielteren Vorbereitung der Sitzungen sollen mit der Einladung zur Sitzung Beschlussvorlagen versandt werden.
- Begrüßung und Vorstellung der neuen Gemeindeferentin Petra Cruse. Fr Cruse ist seit Dezember 2021 in Werden tätig. Sie ist für die gesamte Pfarrei ernannt mit einem bes. Schwerpunkt in St. Kamillus. Fr. Cruse wird ab dem 01.04.2022 als Gemeindeferentin mit Koordinierungsaufgabe in St. Kamillus eingesetzt, den Beerdigungsdienst wird sie auch außerhalb von St. Kamillus durchführen. Mit ihren Aufgaben wird sie das "Bindeglied" zum Pastoralteam und zur Pfarrei sein. Fr. Cruse bringt Erfahrung in der Begleitung des PEP in Duisburg-Hamborn mit.

TOP 2: Rückblick auf den Klausurtag (19.02.2022) (30 Min.)

- Die Dokumentation des Klausurtages (Fotos der Kärtchen und der Flipcharts) werden in eine noch zu installierende Cloud hochgeladen. Fr. Parzinger, Fr. Dorn-Schwägerl, Hr. Becker und Hr. Verweyen werden einen Artikel zum Klausurtag für die Webseite schreiben.
- Festlegung von Teams und pastoralen Handlungsfeldern (Themen, Besetzung): Die Meldung eines Teams steht jedem offen.
- Es wäre wünschenswert, auf der Homepage Ansprechpartner:innen für die jeweiligen Themen zu nennen. Teams, die bereits aktiv sind, sollen nicht übergangen werden. In der letzten Amtsperiode waren Personen pfarreiweit eingebunden; dies sollte beibehalten werden.

Allerdings bietet der Neustart auch die Möglichkeit, neue Interessierte zu gewinnen und bisherige Inhalte neu zu gewichten.

- In der konstituierenden Sitzung des PGR am 02.12.2021 wurden von den PGR-Mitgliedern einige Themenschwerpunkte genannt, z.B. Ökumene, Liturgie, Bewahrung der Schöpfung. Vorschlag von Fr. Dorn-Schwägerl: Die Personen, die die Themen angesprochen haben, sollen als Ansprechpartner:innen für die jeweiligen Themen fungieren.
- Alle Gruppen sollen gleiche "Startmöglichkeiten" haben. Wie gehen wir konzeptionell vor? Wen können wir für die Gruppen neu gewinnen? Was sind unsere Erwartungen an diese Gruppen? Es sollen konkrete Aufträge an die jeweiligen Gruppen erteilt werden.
- Es könnten/sollen folgende Themen abgedeckt werden: 1. Ökumene, 2. Liturgie, 3. Bewahrung der Schöpfung sowie 4. Teams vor Ort. Die Themen kommen auf die Agenda bei der PGR-Sitzung am 22.03.2022

TOP 3: Berichte aus den Gemeinden

- allgemein:
 - In jeder Gemeinde gibt es eine Liste der Ansprechpartner:innen, die allerdings dem Webseiten-Team nicht komplett vorliegen. Um eine Veröffentlichung aller Listen auf der Homepage zu ermöglichen, sollen bis zur PGR-Sitzung am 22.3.2022 diese Listen beim PGR-VS gesammelt werden und dann eine einheitliche Veröffentlichung angestoßen werden.
 - Am 7.05.2022 soll der Ehrenamtstag des Bistums in der Gruga stattfinden.
- **St. Markus:** Es hat sich ein kleiner Arbeitskreis gebildet, der unterschiedliche Aktionen anbietet, z.B. Treffen für Neuzugezogene, Filmabende, Aktionen für Kinder (Fr. Dorn-Schwägerl)
- **Haarzopf:** Unbekannt sind Initiativen, die sich evtl. gegründet haben. Es werden drei neue Messdiener:innen ausgebildet.
- **St. Ludgerus:** Es werden drei neue Messdiener aufgenommen. Es gibt die Bitte zu schauen, wie es mit Taufgeschenken weiterlaufen soll. Gibt es ein pfarreiweites Konzept dazu? Im Herbst 2021 haben sich in der Luciuskirche alle Ehrenamtlichen-Gruppen getroffen. Es wäre wünschenswert, eine ähnliche Runde mit den neuen PGR-Mitgliedern anzustoßen. Fr. Kempin hat sich bereit erklärt, solche Treffen wieder zu organisieren. Die PGR-Mitglieder aus Werden werden Kontakt zu Fr. Kempin aufnehmen und ein Treffen der Ehrenamtlichen im April 2022 organisieren.
- **St. Kamillus:** Sieben neue Messdiener:innen wurden in ihren Dienst in der Gemeinde eingeführt.

Es hat sich ein offenes Gemeindeteam gebildet, das überwiegend aus den Mitgliedern des bisherigen Gemeinderates besteht. Das Team möchte vor Ort agieren, gleichzeitig will es über eine klare und transparente Kommunikation in den PGR integriert sein. Ziel: Bestmögliche Erhaltung des Gemeindelebens. Es kommen viele Fragen aus der Gemeinde, die geklärt werden müssen.

Rückmeldungen aus dem PGR-Kreis: An sich ist die Idee sehr gut. Ähnliche Teams sollten bzw. sind auch in den anderen Gemeinden gegründet werden. Hinweis auf die Erfahrungen von Fr. Wegmann aus ihrer Pfarrei in Duisburg mit dem Motto „Pfarrei ohne Grenzen“ während des Klausurtags.

Ökumene in der Kamillus-Gemeinde: Es gibt seit Oktober 2020 eine Partnerschaftsvereinbarung zwischen der Kamillus- und der Jona-Gemeinde. Ziel ist eine ökumenische Gemeinde. Es finden monatliche Treffen (AK Ökumene) mit Vertretern des Presbyteriums, Vertretern des ehemaligen Gemeinderates, dem Pfarrerehepaar Baltes, Propst Schmidt und Frau Cruse statt, bei denen alle Aktivitäten in den Gemeinden ausgetauscht und abgestimmt werden. In zunächst getrennten Gemeindeforen (katholisch und evangelisch) wurden Ende 2021 öffentlich die Ziele der ökumenischen Partnerschaft vorgestellt. Detailliertere Informationen sind auf der Homepage zu finden. Zukünftig werden diese Foren nur noch gemeinsam stattfinden.

Aktuell haben Vertreter des AK Ökumene ein ökumenisches Zentrum der Pius-Lukas-Gemeinde in Krefeld-Gartenstadt besucht, um sich die Erfahrung von ökumenischen Gemeindezentren bzw. simultan genutzten Kirchen und Gemeinderäumen vor Ort anzuschauen. Eine Auswertung folgt noch. Weitere Besuche sind in Mettmann und Stolberg geplant.

Die „Offene Kirche“ der Gemeinde hat in der vorösterlichen Fastenzeit wieder eine Reihe von Angeboten wie z.B. wöchentliche Spätschichten, Weltgebetstag, Musikabende, Taizé-Andachten, Bibelteilen, Schweigemeditation und weitere Aktionen wie „Max 1,5 Grad – Bewahrung der Schöpfung“, Gebetsmauer und Worte zum Mitnehmen. Das durchgehende Hauptthema ist die Bewahrung der Schöpfung. Flyer und Plakate können gerne zur Verfügung gestellt werden und sind zudem auf der Homepage verfügbar.

Hinweis von Propst Schmidt: Das Pastoralteam bietet in der Fastenzeit in den sonntäglichen Abendgottesdiensten Fastenpredigten an. Dabei gibt es leider eine Kollision mit dem Taizé-Gebet.

- In Ergänzung zum Gemeindebericht sprach Herr Dr. Wiesweg den Zeitungsbericht in den Werdener Nachrichten (Artikel wurde vorher versandt) an mit der deutlichen Kritik, dass es in Heidhausen keinen Sonntagsgottesdienst am Sonntag gibt. Auf Initiative des Gemeindeteams St. Kamillus solle ein zusätzlicher Gottesdienst am Sonntag in der Kirche St. Kamillus in der eigenverantwortlichen Organisation der 3 Kamillianer-Patres ermöglicht werden. Warum sollen die Kamillianer in ihrer eigenen Kirche nicht in eigener organisatorischer Verantwortung eine Hl. Messe am Sonntag für die Gemeinde und für die Pfarrei feiern dürfen? Durch die aktuelle Regelung habe die Gemeinde mehr als die Hälfte der Kirchgänger am Samstagabend in Fischlaken und am Sonntag in Heidhausen als regelmäßige Kirchgänger verloren. Eine Lösung sei für den Sonntag in Heidhausen durch die Kamillianer möglich, wenn der Pfarrgemeinderat und das Pastoralteam dem zustimmen bzw. dies erlauben würde.

Hr. Schmidt: Die Kirche St. Kamillus gehört der Ordensgemeinschaft und kann von den Ordensmitgliedern frei genutzt werden. Im Sommer 2021 wurde mit dem damaligen Gemeinderat und den Ordensmitgliedern die Gottesdienstregelung verabschiedet, die jetzt praktiziert wird. Zusätzlich wird sonntags eine Messe in der Klinik zelebriert. Zweimal im Monat wird die Filipino-Messe zelebriert. Das liturgische Angebot in der Kamillus-Gemeinde ist aus pastoraler Sicht ausreichend. Am ersten Ostertag wird nach Vereinbarung im Pastoralteam in der Kirche St. Kamillus ein zusätzlicher Gottesdienst gefeiert - sonntags sollen die beiden Gemeindeteile zusammenkommen und gemeinsam die heilige Eucharistie feiern können.

M. Niekämper: In Haarzopf gibt es sonntags nur eine Messe. Bisher wurde nicht konsequent genug gesagt, dass wir zu einer Pfarrei zusammenwachsen müssen. Es kann nicht sein, dass in Heidhausen zwei oder drei Messen gefeiert werden, wenn in Haarzopf nur eine Messe

stattfindet. In keiner anderen Gemeinde der Pfarrei werden sonntags mehr als zwei Messen gefeiert.

TOP 4: Bericht aus dem PGR-Vorstand

- Datenschutz

Weiterleitung von E-Mailadressen und anderen personenbezogenen Daten an Dritte ohne Einwilligung der betroffenen Personen ist ein Verstoß gegen das Datenschutzgesetz.

Die Liste der Namen, Adressen, Anschriften soll intern an die PGR-Mitglieder verteilt werden. Alle sind mit dem Vorschlag einverstanden. Die Liste wird in der nächsten Sitzung den PGR-Mitgliedern zur Verfügung gestellt.

Dr. Wiesweg: Nur externe Mails sollen über Bcc geschickt werden, interne Mails sollen nicht über Bcc geschickt werden. Der Beschluss wurde abgelehnt: 2 dafür, 16 dagegen.

- Treffen der PGR mit dem KV und PT

Am 26.04.2022 sollen sich PGR, KV und PT treffen. An diesem Tag treffen sich ohnehin PGR, KV und das Pastoralteam, deswegen könnte man das gemeinsame Datum für das Treffen nutzen. Bedenken wurden hinsichtlich des frühen Zeitpunkts geäußert, da der PGR heute die erste inhaltlich geprägte Sitzung hat und sich erst selbst finden und die wichtigsten offenen Punkte erst abarbeiten sollte.

Vorschlag: Das Treffen soll zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden. Mehrheit für eine Wahrnehmung des Termins am 26.4.2022

Fr. Keienburg: Ein Treffen der Gremien soll einmal im Jahr stattfinden. Günstig wäre ein Treffen bald, um die Arbeitsthemen gegenseitig vorzustellen.

- Kommunikationsgruppe aus KV und PGR

Eine gemeinsame Gruppe soll Kommunikationskonzepte erarbeiten. Abfrage, wer in dieser Kommunikationsgruppe mitarbeiten möchte. Hr. Chlosta bittet um Bedenkzeit.

- Steuerungsgruppe:

Die Aufgaben der Steuerungsgruppe müssen neu formuliert werden. Der Vorstand wird sich mit diesem Thema auseinandersetzen.

- Gesprächsfaden mit dem KV-Vorstand

Ein erstes Treffen hat stattgefunden, um - bei unterschiedlichen Verantwortungsbereichen der beiden Gremien - das gemeinsame Ziel einer Weiterentwicklung der Pfarrei gemeinsam im Fokus zu behalten und den Dialog wiederaufzunehmen.

Nächstes Treffen mit dem KV-Vorstand ist für den 23. März geplant.

- Katholikenrat der Stadt: Hr. Verweyen und Hr. Engel wurden für den Katholikenrat nominiert. Themen, die mitgenommen werden sollen, sollen ihnen per E-Mail zugeschickt werden.

- Filipino-Gemeinde: Es ist eine überpfarrliche Gemeinde; von daher ist nach Einschätzung von Pater Tamayo eine Mitarbeit im Pfarrgemeinderat nicht möglich. Wir werden den Kontakt zu der Gemeinde erhalten.

- Domstuben: E-Mail von Hr. Wiesweg zu diesem Thema vom Dezember 2021 wurde an den KV weitergeleitet. Der KV hat und wird sich mit dem Thema auseinandersetzen und sagt eine Prüfung der angesprochenen Punkte zu. Die Pressemitteilung zu den Domstuben stößt auf fundamental unterschiedliche Interpretationen innerhalb des PGR. Wie auch schon die ausführliche E-Mail-Kommunikation im Vorfeld der Sitzung gezeigt hat, ist eine einheitliche Meinung im PGR dazu nicht realistisch. Der neue Text von Fr. Keienburg soll auf die Homepage gestellt werden, da er den Sachstand gut wiedergibt. Dr. Wiesweg meldet Bedenken zu diesem Text an, die aus zeitlichen Gründen nicht eingebracht werden können.

TOP 5: Bericht aus dem Kirchenvorstand

- Der Bericht zu diesem TOP erfolgt schriftlich und ist diesem Protokoll als Anhang beigelegt.

TOP 6: Sonstiges

- Aktion für die Betroffenen des Wohnhausbrandes – der PGR unterstützt die Initiative
- Friedensgebet für die Ukraine – der PGR unterstützt die Initiative
- Ansprechpartner:innen für die Kindertagesstätten (Fr. Keienburg) – wird über die Liste der Ansprechpartner:innen (siehe TOP 3, allgemein) angegangen
- Nächster Termin am 22.3.2022 in Haarzopf



Anhang

Bericht aus dem Kirchenvorstand (PGR am 22.02.2022)

1) Konstituierende Sitzung des KV am 23.11.2021 und Sitzung des KV am 14.12.2021

- Amtseinführung der neuen Mitglieder
- Wahl der Stellvertreter des Vorsitzenden Propst Schmidt:
Michael Bremenkamp (1.), Dr. Michael Weyand (2.)
- Wahl der Vertreterin für den PGR: Mechthild Keienburg
- Wahl (Kooptierung) von Oliver Frohn und Karin Wierschein für die Amtsperiode bis 2024
- Termine: In der Regel tagt der KV am dritten Dienstag im Monat.
Ausnahmen: 26.04.2022 (4. Dienstag wegen Osterferien), Juli-Sitzung entfällt wegen der Sommerferien
- Ziel: Verbesserung der Ausschussarbeit durch eine neue Struktur
- Berichte aus den bisherigen Ausschüssen (Gemeinsames Ziel: finanzielle Entwicklung im Blick behalten, Reduzierung von Aufwendungen, Erhöhung der Erträge)
- Entscheidung über die neue Struktur im Januar: Die bisherigen Ausschüsse arbeiten bis zur Neubesetzung weiter.
- Verteilung von innerpfarrlichen und überpfarrlichen Aufgaben im KV
- Zusammenarbeit mit dem PGR verstärken (z.B. in einem Kommunikationsausschuss)
- Anfrage der Stadt Essen: Verlängerung der Nutzung der KiTa-Pavillons bei Christus-König

2) Sitzung des KV am 18.01.2022

- Neue Ausschussstruktur: Verwaltungsausschuss (Personal/ Liegenschaften), Haushalt- und Finanzen, Friedhof, Schatzkammer
Weitere Aufgaben bei Bedarf in kleinen Arbeitsgruppen
Vermeidung von Dopplungen, effektiveres Arbeiten (Regelmäßige Überprüfung, spätestens nach einem Jahr)
- Zusammenarbeit mit dem PGR verbessern (Planung auf Vorstands- bzw. Vorsitzenden – Ebene)
- Vorschlag: Gemeinsame Gremien - Sitzung am 26.04.2022

3) Sitzung des KV am 15.02.2022

- Schwerpunktthema: Arbeits- und Gesundheitsschutz (Referent: Herr Liebetanz vom VBG), Weiterbearbeitung im Verwaltungsausschuss
- Gründung einer Arbeitsgruppe: Betreutes Wohnen
- Alle Ausschüsse haben zum ersten Mal getagt.